

Jazzige Klänge aus Holland

LANGENTHAL Sie haben nicht Tulpenzwiebeln oder Goudakäse im Gepäck, sondern erstklassige Jazzmusik. Bei ihrem Gastspiel an den Jazztagen erhielt die Dutch Swing College Band im ausverkauften Kirchgemeindehaus Standing Ovationen.

Ein eleganter Posaunenzug – und schwungvoll ertönt die Erkennungsmelodie «Way down Yonder in New Orleans». In dunklen Anzügen mit pinkfarbener Krawatte spielen die sieben Musiker unter der Leitung von Bob Kaper. Unterhaltsam begleitet der Kapellmeister durch das Programm, in welches sich wie ein roter Faden seltene Nummern von Duke Ellington weben. Dabei setzt er Akzente als Saxofonist, und sein «Hot-Clarinet»-Stil ist unvergleichlich. Bis heute hat die Dutch Swing College Band nichts von ihrer Faszination eingebüßt und ist für viele Jazzfreunde der Inbegriff von traditionellem Jazz.

Holländische Spitzenband

Jazzmusik war während des Zweiten Weltkrieges wegen der Herrschaft der Nationalsozialisten in den Niederlanden verboten. Nach dem Krieg gründeten einige begeisterte Jugendliche das Swing College in Den Haag. Am Tag der Befreiung, dem 5. Mai 1945, trat die Dutch Swing College Band ihren Siegeszug um die Welt an. Trotz Umbesetzungen und Veränderungen ist der band-eigene Sound bis heute einmalig. Die Lockerheit sowie die eigenen Arrangements und Interpretationen begeistern weltweit.

Drei Youngsters in der vierköpfigen Frontline sorgen dafür, dass die Tradition fortgesetzt wird: Trompeter Keesjan Hoogeboom beeindruckt mit spektakulären Soli und vokalen Qualitäten. David Lukács studierte am Königlichen Konservatorium in Den Haag. Sein Klarinetten- und Saxofonspiel erinnert an Legenden wie Lester Young. Mit neun Jahren erhielt Maurits Woudenberg seine erste Posaune und überzeugt mit virtuosem Spiel. Beifallsstürme entfacht Onno de Bruijn mit seinem minutenlangen Schlagzeugsolo. Für Heiterkeit sorgt Frohnatur Ton van Bergeijk an der Rhythmusgitarre. Gespielt werden Standards wie «Basin Street Blues» oder «Happy Feet». Nach zwei Zugaben wird die Band mit stehenden Ovationen verabschiedet. *bma*

Weiteres Programm: Zum Abschluss der Jazztage spielen am Freitag Richard Broadnax & The Zion Gospel Singers, featuring Daniel Küffer, Saxofon.